

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 15 (1897)  
**Heft:** 272

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Abonnements:

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester  
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,  
2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post  
abgefordert werden; im Ausland auch  
durch Postmandat an die Administra-  
tion des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

## Abonnements:

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22,  
2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement  
aux offices postaux; à l'étranger, aux  
offices postaux ou par mandat postal à  
l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und  
wird mit den Abendrügen verschickt.

Redaktion und Administration  
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration  
au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours,  
et est expédiée par les trains du soir.

**Insertionspreis:** Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

**Prix des annonces:** La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordre d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

## Inhalt — Sommaire

Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Déchets d'or et d'argent (Gold- und Silberabfälle). — Eidgenössisches Anleihen von 1887. — Emprunt fédéral de 1887. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

#### La Garantie Fédérale

Société mutuelle d'assurances à cotisations fixes contre la mortalité des chevaux et de l'espèce bovine, à Paris.

Les domiciles juridiques pour les cantons désignés ci-après sont élus:  
**Grisons:** M. Ch. Kuoni, z. Karlihof, à Coire.

**Thurgovie:** M. Aug. Vogel, z. Frohsinn, Langdorf-Frauenfeld.

Par contre les domiciles élus en son temps chez MM. Moosberger & Sohn, à Coire, et M. J. Schneider, à Balzersweil, sont supprimés.

Neuchâtel, le 27 octobre 1897.

Pour la Garantie Fédérale.

(D. 78)

Le directeur en Suisse: Alf. Bourquin.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 27. Oktober. Gottfried Mutter, von Todmoos (Baden), und Robert Scheuch, von Homberg (Baden), beide in Zürich I, haben unter der Firma **Mutter & Scheuch** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1897 ihren Anfang nahm. Holz- und Kohlenhandlung. Ecke Löwenstrasse-Sihlholzgasse 16.

27. Oktober. Die Firma **E. Müller-Cramer** in Zürich (S. H. A. B. vom 7. März 1893, pag. 221) ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

Johanna Müller und Jakob Müller-Cramer, beide von Zürich, in Zürich I, haben unter der Firma **Müller & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1897 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Müller-Cramer» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Johanna Müller und Kommanditär Jakob Müller-Cramer mit dem Betrage von fünftausend Franken. Mercerie und Posamenterie. Weinplatz 4.

27. Oktober. Die Firma **Frau R. Leemann** in Zürich I (S. H. A. B. vom 26. Februar 1895, pag. 199) ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

27. Oktober. Die Firma **Gebr. Meyer** in Zürich I (S. H. A. B. vom 2. Dezember 1896, pag. 1332) — Gesellschafter Emil und Wilhelm Meyer — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Emil Meyer, vorm. Gebr. Meyer** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Emil Meyer, von Althausweier (Baden), in Zürich I. Möbelgeschäft. Froshausgasse 8.

27. Oktober. Die Firma **Salomon Maag, Baumeister**, in Zürich II (S. H. A. B. vom 9. April 1896, pag. 411) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

27. Oktober. Die Firma **G. Herbst** in Enge (S. H. A. B. vom 24. März 1887, pag. 225) ist infolge Hinschiedes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. Oktober. Die Firma **Schwester Reif** in Enge (S. H. A. B. vom 15. September 1888, pag. 787) — Kollektivgesellschaften: Babette Reif, Henriette Türke, geb. Reif und Bertha Reif — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch die Gesellschafterinnen gemeinschaftlich durchgeführt.

28. Oktober. Die Firma **H. Reif** in Enge (S. H. A. B. vom 15. September 1888, pag. 787) verzehrt als Domizil und Wohnort der Inhaberin: Zürich II.

28. Oktober. Die Firma **J. Stehli** in Zürich (S. H. A. B. vom 3. Juni 1892, pag. 515) ist infolge Hinschiedes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. Oktober. Die Firma **A. Millot** in Zürich (S. H. A. B. vom 21. Februar 1891, pag. 151) und damit die Prokura Jakob Keller ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

28. Oktober. Inhaberin der Firma **F. Plüschke** in Zürich V ist Frau Franziska Plüschke, geb. Miletzky, von Berlin, in Zürich V. Spezialgeschäft für weibliche Handarbeiten. Dufourstrasse 179.

28. Oktober. Die Firma **Gebrüder Mayer (Mayer frères)** in Zürich I (S. H. A. B. vom 6. April 1897, pag. 403) fügt der Natur ihres Geschäftes bei: Fabrikation von Hemden und Schürzen.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern.

1897. 26. Oktober. Unter dem Namen **Metallharmonie Bern** besteht mit Sitz in Bern ein Verein, welcher die Heranbildung der stadtbürgerlichen Jungmannschaft in der Musik und die Hebung der Volksmusik im Allgemeinen

bezweckt. Die Statuten datieren vom 12. März 1897. Der Eintritt als Aktivmitglied ist jedem unbescholtenen Mann gestattet, der die nötigen Vorkenntnisse besitzt und das sechzehnte Altersjahr zurückgelegt hat. Wer sich als Aktivmitglied aufnehmen lassen will, hat nach der Anmeldung eine Prüfung beim Direktor und eine Probezeit von 4 Wochen zu machen; nach Ablauf derselben wird über das Eintrittsgesuch entschieden. Zur Aufnahme sind die Stimmen von wenigstens  $\frac{3}{4}$  der Mitglieder erforderlich. Dem Verein steht das Recht zu, tüchtige Kräfte sofort als Aktivmitglieder aufzunehmen. Passivmitglieder bezahlen kein Eintrittsgeld, haben aber ein jährliches Unterhaltungsgeld von 5 Fr. zu entrichten. Den Aktivmitgliedern ist untersagt, während der Mitgliedschaft bei der Metall-Harmonie einer andern Musikgesellschaft anzugehören. Mit der Unterschrift unterzieht sich der Betreffende auch den Bestimmungen der Statuten. Jedes Aktivmitglied ist verpflichtet, wenigstens ein Jahr dem Verein anzugehören; wer vorher austritt, hat eine Gebühr von 20 Fr. zu bezahlen. Bei unanständigen Betragen kann Ausschluss aus der Gesellschaft nebst Busse von 20 Fr. erfolgen. Für die Pflichten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Einzelne Mitglieder können für Vereinsschulden nicht belangt werden. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im «Anzeiger der Stadt Bern» oder durch postamtliche Mitteilung an sämtliche Mitglieder. Der Präsident und der 1<sup>te</sup> Sekretär des Vorstandes oder der Vize-Präsident und der 2<sup>te</sup> Sekretär vertreten den Verein nach aussen und führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift des Vereins. Präsident ist Gottfried Bögli von Münsingen; Vize-Präsident: Friedrich Leuenberger, von Rohrbach; erster Sekretär: Gottfried Würgler, von Rohrbach; zweiter Sekretär: Roman Heller, von Willisau, alle in Bern.

27. Oktober. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Verein **Evangelische Gemeinschaft von Nordamerika in der Schweiz** (S. H. A. B. vom 15. September 1885, pag. 581; 12. Februar 1886, pag. 89; 13. Juli 1887, pag. 552; 7. August 1890, pag. 599 und 9. Januar 1896, pag. 21) hat an der am 19. bis 21. Juni 1897 in Strassburg stattgefundenen Jahreskonferenz die Firma abgeändert in **Evangelische Gemeinschaft in der Schweiz**.

##### Bureau Biel.

27. Oktober. Inhaber der Firma **Frédéric Wyler** in Biel ist Friedrich Wyler, von Heiligenschwendi, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Uhrenfabrikation. Geschäftslokal: Elfenaustrasse 7.

##### Bureau Langnau (Bezirk Signau).

25. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Moser** in Schöpbach bei Signau (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1894, pag. 436) ist Rudolf Moser ausgetreten.

##### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1897. 26. Oktober. Die Firma **Tornare Joseph** in Wünnewyl (S. H. A. B. Nr. 40 vom 16. Februar 1895) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

26. Oktober. Die Firma **Herren Maria** in Flamatt (S. H. A. B. Nr. 290 vom 27. November 1895) ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amteswegen gestrichen worden.

26. Oktober. Die Firma **Schaller Alois**, Tuch- und Spezereihandlung und Wirtschaft, in Wünnewyl (S. H. A. B. Nr. 125 vom 20. Oktober 1883) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

##### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Breitenbach.

1897. 25. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hydraulische Kalk- & Gypsabrik Bärtschwil** in Bärtschwil hat in der Generalversammlung vom 15. September 1897 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatte vom 15. März 1887, Nr. 27, pag. 200 publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist auf den Betrag von einhundertunddreissigtausend Franken (131,000 Fr.) erhöht worden, eingeteilt in 262 Aktien von je 500 Fr. Die Aktien sind auf den Inhaber gestellt. Für die Bekanntmachungen der Gesellschaft wurden folgende Publikationsorgane bestimmt: «Amtsblatt des Kantons Solothurn» und «Feuille officielle du canton de Neuchâtel». Die übrigen Punkte der Publikation vom 15. März 1887 sind unverändert geblieben, soweit sie nicht schon verändert wurden durch die Publikationen vom 3. Februar 1892 (S. H. A. B. Nr. 26, pag. 102) und 29. August 1896 (S. H. A. B. Nr. 242, pag. 996).

##### Bureau Olten.

26. Oktober. Die Firma **S. Blum**, Handlung in Manufakturwaren und Konfektion in Olten (S. H. A. B. 1886, pag. 566) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

26. Oktober. Die Firma **Heinrich Huber** in Olten (S. H. A. B. 1883, pag. 384, 1896, pag. 936) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven derselben gehen auf die neue Firma «W<sup>vo</sup> Heinrich Huber» über.

Inhaberin der Firma «W<sup>vo</sup> Heinrich Huber» in Olten ist Frau Emilie Huber, geb. Reif, von Hesenbüren (Aargau), in Olten. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Heinrich Huber» in Olten. Natur des Geschäftes: Handel in chemischen Kohlen, Exelsior, Gesundheitsglättkohlen und Industrie.

26. Oktober. Die Firma **Martin Husy Baumeister**, in Wangen bei Olten, Baugeschäft (S. H. A. B. 1890, pag. 791), ist infolge Ablebens des Inhabers gestrichen.

27. Oktober. Die Firma **Eduard Büttiker** in Olten, Agentur von Lebens-, Unfall- und Feuerversicherungsgesellschaften (S. H. A. B. 1890, pag. 791) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 26. Oktober. Die Firma «S. J. Palandjoglou et Cie» in Samsoun (Türkei), (Kollektivgesellschaft zwischen Simeon Palandjoglou, von und in Samsoun, und Stavros Palandjoglou, von Samsoun, wohnhaft in Basel, eingetragen in Samsoun), hat am 1. April 1897 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Cie Samsoun S. J. Palandjoglou & Co.** Natur des Geschäftes: Import von türkischen Tahaken und Fabrikation von Cigaretten. Geschäftslokal: Gerhergasse 89.

## Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1897. 25. Oktober. Unter dem Namen **Konsumverein Liestal** besteht seit 1. Juli 1897 in Liestal eine Genossenschaft, mit dem Zwecke, Lebensmittel oder andere Artikel des täglichen Bedarfs in guter Qualität zu Engrospreisen anzukaufen und zu massigem Preise zum Verkaufe zu bringen und den dabei erzielten Gewinn den Mitgliedern zukommen zu lassen. Die Statuten sind am 12. August 1897 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft wird jeder, der seinen Beitritt erklärt und ein Eintrittsgeld von Fr. 3 bezahlt, welches in den Reservefonds fällt. Der Austritt, welcher dem Verwaltungsrat schriftlich angezeigt werden muss, darf nur auf Ende eines Geschäftsjahres stattfinden. Dem Ausgetretenen wird nur sein Anteil am Gewinn des verlossenen Geschäftsjahres ausbezahlt. Mitglieder, welche aus der Wohngemeinde wegziehen, werden als ausgetreten betrachtet, wenn sie nicht innert Jahresfrist schriftlich ihr Verbleiben bei der Genossenschaft anzeigen. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod. Der Rechtsnachfolger eines Mitgliedes hat jedoch während 6 Monaten das Recht, dieselbe durch den Präsidenten des Verwaltungsrates auf sich übertragen zu lassen. Mitglieder, welche ihr Konsumationshüchlein fälschen, werden vom Vorstand aus der Genossenschaft ausgeschlossen, ebenso solche, welche die Vereinsinteressen gefährden. Ausgeschlossene Mitglieder haben jedoch das Recht, innert Monatsfrist an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren; sie verlieren alle Ansprüche an die Genossenschaft. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet lediglich das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der nach Abzug der Verwaltungskosten und der geschäftsmässigen Abschreibungen sich ergebende Reingewinn fällt zu 80 % den Mitgliedern, zu 20 % dem Reservefonds zu. Jeder Genossenschafter hat Anteil am Gewinn pro rata seines Totalkonsums; Gewinnanteile, welche innert 3 Monaten nach Genehmigung der Jahresrechnung nicht reklamiert werden, fallen in den Reservefonds. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der aus 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat; 3) die aus 3 Mitgliedern bestehende Betriebskommission und 4) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Buchführer der Betriebskommission. Mitglieder der Betriebskommission sind: Jakob Weibel, von Böcken, in Liestal, Präsident; Martin Flubacher, von Lampenberg, in Liestal, Buchführer; Jakob Freivogel, von Gelterkinden, in Liestal, Aktuar.

27. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Hotel und Soolbad zum Falken in Liestal** (S. H. A. B. Nr. 232 vom 23. Oktober 1894, pag. 954 und Nr. 236 vom 22. August 1896, pag. 972) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. Oktober 1897 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Aktiengesellschaft Hotel und Soolbad zum Falken in Liestal in liq.** durch den als Liquidator bestimmten Dr. A. Gysin, Anwalt in Liestal, hesorgt.

## Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1897. 26. Oktober. Die Firma **C<sup>a</sup> Graf-Albrecht** in Stein a./Rh. (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1892, pag. 548) hat ihr Geschäftslokal in das Haus «z. Diana» verlegt.

26. Oktober. Inhaber der Firma **J. Wanner z. Linde** in Wilchingen ist Jacob Wanner, Maurermeister, von Schleithelm, wohnhaft in Wilchingen. Natur des Geschäftes: Wirtschaf, Spezereiwaren- und Baumaterialienhandlung. Geschäftslokal: Zur Linde.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Lenzburg.

1897. 27. Oktober. Unter der Firma **Käseereigesellschaft der Gemeinde Eggliswyl** besteht auf unbestimmte Zeitdauer mit Sitz in Eggliswyl eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, jedem Kubbesitzer die Gelegenheit zu bieten, die Milch auf möglichst vorteilhafte Weise zu verwerten und dadurch den Wohlstand der Gemeinde zu heben. Die Statuten sind am 7. Mai 1897 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, welche auch das Eintrittsgeld festsetzt, ebenso die Beiträge der Mitglieder (Hüttenzins). Die Mitgliedschaft wird verloren durch Austritt oder Ausschluss. Die Mitglieder haften solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Milchfecker. Der Vorstand, aus drei Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich; namens desselben führen je zwei Mitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Wilhelm Kleiner-Weber; Aktuar ist Daniel Kleiner-Berli; Kassier ist Jakob Weber, Rothenjakoben, alle von und in Eggliswyl.

## Bezirk Zofingen.

26. Oktober. Josef Hämmerle, von Lustenau (Vorarlberg), und Wilhelm Engler, von Mündingen (Baden), beide wohnhaft in Zofingen, haben unter der Firma **Hämmerle & Engler** in Zofingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte. Geschäftslokal: Hintere Hauptgasse.

26. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseereigenossenschaft Oftringen** in Oftringen (S. H. A. B. 1890, pag. 313; und 1893, pag. 859) hat an Stelle von Christian Wegmüller zum Vizepräsidenten gewählt: Meinrad Saner, von Starrkirch (Solothurn), in Oftringen, und an Stelle von Meinrad Saner zum Beisitzer: Friedrich Hubeli, von Effingen, in Oftringen. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

## Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 26. Oktober. Die Firma **A. Wehrli-Etter** in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 234; und Nr. 248 vom 5. September 1896, pag. 1021) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen; ebenso fällt die an Albert Wehrli, Sohn, erteilte Prokura dahin.

Inhaber der Firma **A. Wehrli** in Amriswil, welche Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Albert Wehrli, Sohn, von Engweilen-Wäldi, wohnhaft in Amriswil. Handel in Brettern, Baumaterialien, Cementröhren, chemischem Dünger und Oelkuchen.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Faido.

1897. 26. ottobre. La ditta individuale **Peduzzi Giovanni** in Chiggiogna (pubblicata nell' u. s. d. c. del 28 gennaio 1893, n° 22, pagina 89) è cancellata per la morte del titolare.

26 ottobre. Sotto la ragione sociale **Consorzio per l'allevamento del bestiame bovino in Cavagnago**, si è costituita una associazione con sede in Cavagnago, allo scopo di migliorare efficacemente, la razza bovina mediante acquisto e tenuta di tori riproduttori di pura razza svizzera, accurata scelta e razionale allevamento delle bovine originali. L'associazione è fondata per un periodo di tempo indeterminato a partire dal 26 settembre 1897 epoca dell'accettazione dello statuto, e può cessare dietro deliberazione di due terzi dei soci sottoscritti allo statuto. In caso di scioglimento la sostanza sociale non potrà essere ripartita ma verrà amministrate dal sindaco di Cavagnago fino a tanto che sorgerà un'altra società di tal natura a cui verrà consegnata. Sono ammessi in ogni tempo nuovi soci dietro approvazione dell'assemblea, e con una tassa fissata dall'assemblea stessa. Cessa di essere considerato quale membro della società, colla sortita volontaria mediante preavviso di tre mesi, col fallimento e coll'esclusione. L'esclusione avverrà quando i soci non adempiono gli obblighi loro imposti dallo statuto, e non mantengono bene il loro bestiame. Per gli obblighi del consorzio risponde la sostanza dello stesso, resta esclusa la solidarietà personale. L'associazione è sotto la sorveglianza di tutti i soci, che si riuniscono in assemblea generale ogni anno nel mese di gennaio. Il consorzio è rappresentato da un comitato composto di un presidente, vicepresidente, di un segretario-cassiere coadiuvati da una commissione di esperti di due membri e di un supplente. Il presidente e il segretario-cassiere impegnano la società colla loro firma. L'attuale presidente è Brunone Bertazzi, il vice-presidente è Agostino Malizia, il segretario-cassiere è Emanuele Bertazzi. I membri della commissione degli esperti sono Domenico Bertazzi, Giovanni Sartore e supplente Rosselli Francesco, tutti di Cavagnago. Tutti i funzionari della società vengono nominati annualmente e sono sempre rieleggibili. I soci al presente sono in numero di 41.

## Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1897. 26. ottobre. Le chef de la maison **J. Bichsel-Jaquet**, à St-Sulpice, est Jacob Bichsel, de Sumiswald (Berne), domicilié à St-Sulpice. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Bureaux: Quartier du Soleil. Cette maison a été fondée le 1<sup>er</sup> novembre 1836.

## Genève — Genève — Ginevra

**Rectification.** La publication parue dans la F. o. s. du c. du 26 courant, n° 269, page 1103, au nom de la Société de l'Imprimerie Centrale et du Genevois, est rectifiée dans sa dernière ligne, où il faut lire le nom du directeur: Henri Emmel (au lieu de Emanuel).

1897. 25. octobre. La raison **Guigue André**, vins en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 18 décembre 1896, n° 338, page 1389), est radiée ensuite de renonciation du titulaire, dès le 1<sup>er</sup> novembre 1897.

25. octobre. Les suivants: Jacques-Berthold Durand, et Jules-Eugène Durand, tous deux fils de Pierre-Marie Durand, de Genève et domiciliés à Collex-Bossy, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **B. et J. Durand frères**, une société en nom collectif qui commence le 1<sup>er</sup> novembre 1897. Genre d'affaires: Vins en gros. Bureaux et locaux: Terreaux du Temple (Maison de l'Ecole d'Horlogerie). (Ancien commerce Guigue André).

25. octobre. La raison **J. Chappuis**, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 19 février 1887, n° 18, page 128), est radiée ensuite de l'association ci-après contractée.

Les suivants: Jean-Jacques Chappuis et son fils Henri Chappuis, tous deux d'origine vaudoise et domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale **J. Chappuis et fils**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1<sup>er</sup> avril 1897, et a repris l'actif et passif de la maison sus-radiée. Genre d'affaires: Fabrique de cordes, voiles et hâches. Bureau: 30, Quai des Eaux-Vives. Ateliers: 61, Rue de la Corde et Rue Mont-Choisy.

25. octobre. Inscription d'office. Le chef de la maison **Moïse Lévy**, à Genève, est Moïse Lévy, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Courtier et commissionnaire en vins. Bureau: 63, Rue du Cercle. La présente inscription a été faite d'office, en vertu de l'art 26, du règlement du registre du commerce.

26. octobre. La raison **L. Joigne**, café-restaurant «Aux Chasseurs», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 octobre 1896, n° 280, page 1153), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

26. octobre. La société en nom collectif **Solich et Stahl**, à Genève (F. o. s. du c. du 15 août 1895, n° 207, page 868), est déclarée dissoute dès le 1<sup>er</sup> octobre 1897.

L'associé **Clément-Joseph Solich**, d'origine allemande, domicilié à Genève, est resté chargé de l'actif et passif de la maison, qu'il continue sous la raison **Joseph Solich**, à Genève. Genre d'affaires: Fabrication et commerce d'instruments de chirurgie, appareils orthopédiques et articles relatifs au traitement des maladies. Locaux: 9, Rue Céard, à l'enseigne «A l'Ambulance».

26. octobre. Le chef de la maison **A. Rossa**, aux Eaux-Vives, commencée en juin 1896, est Antoine Rossa, d'origine italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Cafetier et commerce de vins. Locaux: 61, Rue des Eaux-Vives.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

## Marken. — Marques.

## Eintragungen. — Enregistrements.

N° 9607. — 26 octobre 1897, 8 h. a.

The Dueber Watch Case Manufacturing Company,

Canton (Ohio, Etats-Unis d'Amérique).



Boîtes et mouvements de montres.

N<sup>o</sup> 9608. — 26 octobre 1897, 9 h. a.  
*Lever Brothers, Limited*, fabricants,  
 Port Sunlight (Grande-Bretagne).

## CORAL.

Parfumerie (y compris les articles de toilette, les préparations pour les dents et les cheveux et le savon parfumé).

N<sup>o</sup> 9609. — 26. Oktober 1897, 5 Uhr p.  
*The Terezol Company, Limited*, Fabrik,  
 Manchester (Grossbritannien).

## TEREZOL

Politur-Präparate und -Materialien.

N<sup>o</sup> 9610. — 27 octobre 1897, 8 h. a.  
*J. Chervet & C<sup>ie</sup>*, négociants,  
 Cully (Suisse).



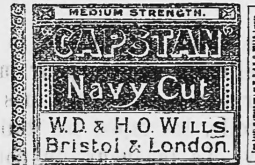
Vins.

N<sup>o</sup> 9611. — 27. Oktober 1897, 8 Uhr a.  
*J. Trischka*, Fabrikant,  
 Neustadt a. H. (Deutschland).



Zeichnungen und Entwürfe für Flachmalerei und für Freihandplastik und Dekorationsmalerei, farbige Entwürfe zur Wand- und Deckenmalerei, Entwürfe zu Textur-Stucco-Tapeten (aus Geweben mit dazwischen gepresstem Gypsmörtel und ähnlicher Masse), Dekorations-spritzen für Auftragungen der für die Plastik nötigen Masse (bestehend aus Gummiballon oder Metallzylinder mit Kolben, an welche Mundstücke aus Metallröhren in den verschiedensten Querschnitten aufgeschraubt sind; auch Spritzen, bei welchen der Gummiballon durch ein offenes Gummistück ersetzt ist und bei denen der Verschluss durch Umschlagen des Tuches mit der Hand erfolgt).

N<sup>o</sup> 9612. — 27. Oktober 1897, 3 Uhr p.  
*W.-D. & H.-O. Wills, Limited*, Fabrikanten,  
 Bristol und London (Grossbritannien).



Geschnittener Tabak und Cigaretten.

## Tableau

des opérations d'achat, de fonte et d'essai de déchets d'or et d'argent faites pendant le 3<sup>e</sup> trimestre de l'année 1897.

Arrondissements	Achats, fondus et essayés	Opérations (Bordereaux rentrés)					Déchets achetés (valeur payée)									
		Juillet	Août	Septembre	TOTAL	3 <sup>e</sup> trimestre 1896	Juillet		Août		Septembre		TOTAL		3 <sup>e</sup> trimestre 1896	
1. Bienne . . . . .	10	339	280	268	887	895	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
2. Chaux-de-Fonds . . . . .	26	916	754	738	2,408	2,422	57,409	25	47,755	05	40,921	25	146,085	55	198,847	05
3. Delémont . . . . .	3	6	6	4	16	14	151,264	85	90,706	—	118,273	55	360,234	40	355,156	20
4. Fleurier . . . . .	8	29	18	20	67	79	2,571	80	1,937	15	62	60	4,571	55	3,559	65
5. Genève . . . . .	10	100	65	84	249	281	4,697	70	1,049	10	630	—	6,376	35	6,101	60
6. Granges (Soleure) . . . . .	2	17	18	14	49	53	31,979	60	12,159	40	13,524	35	57,663	35	66,779	50
7. Locle . . . . .	13	203	140	130	473	559	1,301	35	712	70	1,438	—	3,452	05	4,455	20
8. Neuchâtel . . . . .	7	29	22	31	82	70	36,907	05	19,975	—	20,633	25	77,515	30	94,023	15
9. Noirmont . . . . .	3	57	23	39	119	155	2,457	30	2,207	10	1,819	25	6,483	65	6,951	20
10. Porrentruy . . . . .	5	141	131	90	362	370	1,930	20	638	45	2,767	30	5,335	95	6,748	75
11. St-Imier . . . . .	6	116	58	60	234	233	6,599	15	4,637	05	3,558	30	14,794	50	23,707	—
12. Schaffhouse . . . . .	2	17	10	12	39	29	11,727	65	2,590	80	7,196	—	21,514	45	22,521	60
13. Tramelan . . . . .	1	109	72	46	227	275	4,433	25	2,518	20	3,306	50	10,257	95	4,563	15
3 <sup>e</sup> trimestre 1897	96	2,079	1,597	1,536	5,212	5,488	3,642	95	1,501	65	946	50	6,691	10	8,074	—
3 <sup>e</sup> " 1896	96	1,961	1,589	1,638	5,188	—	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Différence en faveur du 3 <sup>e</sup> trimestre 1897	—	118	—	—	—	—	316,912	10	188,887	65	215,076	85	720,376	60	801,488	05
" " " 3 <sup>e</sup> " 1896	—	—	292	102	276	—	294,444	40	298,266	30	208,777	35	801,488	05	—	—
	—	—	—	—	—	—	22,467	70	—	—	6,299	50	81,111	45	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	109,878	65	—	—	—	—	—	—

Berne, le 29 octobre 1897.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

## Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

### Verschiedenes. — Divers.

**Eidgenössisches Anleihen von 1887.** Mit dem 25. Oktober ist die Frist für die Konversionsanmeldungen zum eidg. Anleihen von 1887, im Restbetrage von Fr. 24,248,000, abgelaufen. Zur Konversion sind angemeldet worden: Von den französischen Konversionsstellen Fr. 2,961,000, von den deutschen Fr. 349,000, von den schweizerischen Fr. 7,017,000, eigene und unter Verwaltung des Bundes stehende Titel Fr. 1,094,000, total Fr. 11,421,000.

Betreffend den nicht konvertierten Rest von Fr. 12,827,000 hat der Bundesrat beschlossen, es seien Fr. 5,000,000 des neuen Anleihe dem von der Bundesversammlung beschlossenen Fonds zu Versicherungszwecken einzuverleihen und das Finanzdepartement zu ermächtigen, den verbleibenden Rest von Fr. 7,827,000 bestmöglich, jedoch nicht unter pari, aus freier Hand zu begeben.

**Emprunt fédéral de 1887.** Le 25 courant s'est écoulé le délai fixé pour la conversion de l'emprunt fédéral de 1887, sur lequel il reste dû une somme de fr. 24,248,000. Se sont annoncés pour la conversion: Des domiciles désignés en France fr. 2,961,000, en Allemagne fr. 349,000, en Suisse fr. 7,017,000, titres placés dans des fonds gérés par la Confédération fr. 1,094,000, total fr. 11,421,000.

Sur les 12,827,000 fr. de titres non convertis, le conseil fédéral a décidé de placer au fonds que l'assemblée fédérale a décrété pour servir à l'assurance

une somme de 5,000,000 fr. à prendre sur le nouvel emprunt. Les 7,827,000 fr. restants seront vendus de gré à gré aux meilleures conditions possibles, mais pas au-dessous du pair.

### Ausländische Banken. — Banques étrangères.

#### Deutsche Reichsbank.

15. Oktober.	23. Oktober.	15. Oktober.	23. Oktober.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Metallbestand . 771,653,000	803,412,000	Notencirculation . 1,168,414,000	1,125,550,000
Wechselportefeuille . 802,072,000	753,556,000	Kurzf. Schulden . 428,487,000	447,172,000

#### Niederländische Bank.

16. Oktober.	23. Oktober.	16. Oktober.	23. Oktober.
fl.	fl.	fl.	fl.
Metallbestand . 111,991,154	111,973,536	Notencirculation . 209,835,235	208,550,495
Wechselportefeuille . 74,442,516	75,480,976	Conti-Correnti . 4,461,405	3,687,310

#### Oesterreichisch-Ungarische Bank.

15. Oktober.	23. Oktober.	15. Oktober.	23. Oktober.
Österr. fl.	Österr. fl.	Österr. fl.	Österr. fl.
Metallbestand . 506,853,824	503,837,813	Notencirculation . 681,888,730	678,876,210
Wechsel:			
auf das Ausland . 26,821,917	23,980,836	Kurzfall. Schulden . 29,556,588	29,658,928
auf das Inland . 154,345,140	156,076,601		

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

# Machine "SINGER" classe 43.

## A bras cylindrique pour gros travaux.



26 cm d'espace entre l'aiguille et la base du bras. Navette extra grande pour gros fil. (Cette machine est destinée à coudre le cuir et elle est montée pour marcher au pied.) On l'emploie pour coudre les bottes, les colliers de chien et tous les objets, que leur forme ne permet pas de coudre sur la machine plate. Elle convient pour la couture des gros objets de cuir et de grosse toile, les tapis, les toiles de jute pour emballage et en général pour tous les articles ayant une forme tubulaire et concave. La longueur du point peut atteindre 12½ mm.

Les aiguilles permettent de se servir d'un fil très fort.

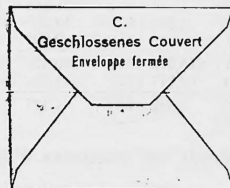
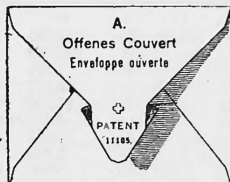
Prospectus et prix franco sur demande.

**COMPAGNIE "SINGER"**

13, Rue du Marché, **GENÈVE.**

(881)

### Neuestes Sicherheits-Couvert



Dieses neue Couvert bietet insofern vollständige Sicherheit, als es nicht wieder geschlossen werden kann, ohne daß der Empfänger das Öffnen von unberufener Hand bemerkt.



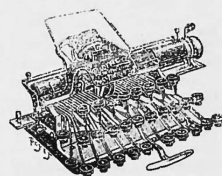
Das Couvert ist in allen Papiergeschäften zu haben.

(616<sup>a</sup>)

### MACHINE A ECRIRE

la plus pratique et la plus économique.

La "Dactyle"



La "Dactyle"

Prix: fr. 210.

Vente et démonstration chez

**Briquet & Fils**

4 et 6, Cité **GENÈVE** 7, Corratier.  
Seuls concessionnaires pour la Suisse romande. (722)

Demander les catalogues.

### Librairie F. Payot, à Lausanne.

En souscription:

(H 13908 L)

#### Dictionnaire du commerce, de l'industrie et de la banque

sous la direction de M. Yves Guyot et de M. Arthur Raffalovich.

2 volumes gr. in-8° fr. 50.—; prix en souscription fr. 40.—.

Principales matières traitées dans le dictionnaire: Marchandises; géographie commerciale; comptabilité; droit commercial, terrestre et maritime; navigation; douanes; bourse; économie politique appliquée, etc. etc. (918<sup>a</sup>)

### Nach England

via Vlissingen (Holland)-Queenboro

zweimal täglich für Personen und Güter. Sehr billige und schnelle Beförderung für Güter aller Art nach und von London und weiter.

Nach Südafrika: für Personen und Güter per Castle-Linie via Vlissingen-London.

Anfragen wegen Auskunft, Frachtübernahmen u. s. w. beliebe man zu richten an die Vertreter, Herren Hediger & Co in Basel, wo auch Personenbillete ohne Preiserhöhung bezogen werden können, oder an

Die Direktion der Dampfschiff-Gesellschaft Zeeland  
in **Vlissingen** (Holland).

(865)

### Zur Heizung grösserer Lokale

jeder Art, auch mit einem Ofen zwei übereinander  
gelegene Räume zu heizen, sind die

### ächten amerikanischen Dauerbrand-Oefen

mit nebiger Fabrikmarke die allerbesten.

Billigste Installation, in einer Stunde montiert und betriebsfähig, unbegrenzt dauerhaft, brauchen keinerlei Mauerung, können Sommers abseits gestellt werden, brennen zuverlässig und mit sichtbarem Feuer, das dato billigste Heizmaterial Coke, auch Anthracit. Zweijährige Garantie; prima Referenzen.

Zur Inspektion seines reichhaltigen Musterlagers von ächten amerikanischen Heizöfen, 1896er Modelle, und besten und schönsten Kochherden (für Holz, Kohle oder Coke) ladet höf. ein

**J. R. Ritter, Neuquartier, Zofingen.**

(1894<sup>a</sup>) Illustrierte Preislisten gratis und franko.



### D<sup>r</sup> E. Huber, Advokatur-, Notariats- u. Incassobureau,

**Solothurn**, Hauptgasse, neben der «Krone».

(865<sup>11</sup>)

Prompte, gewissenhafte und billige Besorgung aller einschlagenden Geschäfte. Beste Referenzen.